

ARCWAY COCKPIT 3.1 HARD- UND SOFTWAREVORAUSSETZUNGEN

CLIENT	
PROZESSOR	x86-Prozessor mit 1 GHz Takt empfohlen
ARBEITSSPEICHER	Mindestens 256 MB, empfohlen 512 MB
FESTPLATTENPLATZ	200 MB
BILDSCHIRMAUFLÖSUNG	Mindestens 1024 x 768, empfohlen 1280 x 1024
PLATTFORM	Unterstützt werden Windows 2000 und Windows XP;
SOFTWARE	für Exporte/Importe benötigt: <ul style="list-style-type: none"> - Microsoft Excel 2000 oder höher - Microsoft Project 2000 oder höher - Microsoft Word 2000 oder höher

SERVER	
PROZESSOR	1 GHz x86 Prozessor empfohlen *
ARBEITSSPEICHER	Mindestens 256 MB, empfohlen 512 MB *
FESTPLATTENPLATZ	Mindestens 350 MB (bis 1 GB**)
PLATTFORM	Unterstützt werden Windows 2000, Windows XP, Windows 2003 Server und Linux;
SOFTWARE	JDK 5.0 oder höher, Java Servlet-Container (beides im Installationspaket enthalten)

* für bis zu 20 gleichzeitige Benutzer ** für bis zu 1000 Planversionen

Lokale Client/Server-Installation, z.B. für Laptops geeignet	
PROZESSOR	1,5 GHz x86 Prozessor empfohlen
ARBEITSSPEICHER	Mindestens 512 MB
FESTPLATTENPLATZ	ca. 500 MB
PLATTFORM	Windows 2000, Windows XP
SOFTWARE	COCKPIT CLIENT, JDK 5.0 oder höher, Apache Tomcat 5.5 oder höher, HSQLDB (alles im Installationspaket enthalten)

INFORMATIONEN ZUM SERVER

Zum Betrieb des COCKPIT-Servers werden folgende externe Systeme benötigt:

- ein Java Servlet-Container
- eine SQL-Datenbank
- ein Planarchiv

Als Basis für den COCKPIT-Server ist eine Java-Installation sowie ein Servlet-Container (gemäß Servlet Spezifikation 2.3 oder 2.4) erforderlich. Empfohlen werden die mitgelieferten Versionen des Java Development Kits (SUN JDK 5.0) und des Apache Tomcat 5.5 Servlet-Containers.

Alternative Konfigurationen:

Getestet wurde der COCKPIT-Server in dieser Konfiguration auf folgenden Plattformen:

- Windows 2000,
- Windows XP,
- Windows 2003 Server,
- Fedora Core 2 (Linux),
- Mandrake 10 (Linux),
- SuSE 8.2 (Linux).

Prinzipiell sollte der Server auf allen Plattformen einsetzbar sein, für die eine Tomcat 5.5 Version verfügbar ist.

Unterstützte und getestete Datenbanken:

- HSQLDB (wie im Installationspaket enthalten)
- IBM DB2 Version 8.1
- Microsoft-SQL-Server 2000
- Oracle 10
- MySQL Version 4.1

Archivvarianten:

- lokales Dateisystem
- externes Archivsystem mit WebDAV-Schnittstelle und Unterstützung für Versionierung (Delta-V Support)
getestet: WebDAV-Implementierung aus „Apache Jakarta Slide“-Projekt

Standard-Installation:

Bei der einfachsten Betriebsvariante wird die mitgelieferte, kostenfreie HSQL-Datenbank verwendet und das Planarchiv wird im Dateisystem angelegt. Die HSQL-Datenbank legt ihre Daten in Form von Dateien auf der Festplatte ab, so dass eine einfache Datensicherung möglich ist.